

Herren Verbandsoberrliga Gr. 2

SC Staig : TTC Hegnach
Samstag, 23.03.2024, 18:00 Uhr

SC Staig baut Siegesserie aus

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des SC Staig im umdatierten Spiel der Herren Verbandsoberrliga Gr. 2 gegen den TTC Hegnach endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den SC Staig, als auch für den TTC Hegnach am Samstagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Richter / Zech überzeugten im Doppel gegen Koloidenko / Pasaloglu, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Da Duffke / Mieke daraufhin nicht antreten konnten, verbuchten Yildiz / Kutschera einen kampflosen Sieg. Ein Satz reichte nicht, weshalb Keller / Schickler das Spiel gegen Palkovsky / Frosch mit 1:3 verloren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Gerd Richter und David Palkovsky, die Gerd Richter letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Den Sieg von Pylyp Koloidenko konnte Damian Zech im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Tom Duffke seinen Gegner Nicolai Kutschera beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Dominik Keller und Sahin Yildiz entschieden, das Dominik Keller letztendlich gewann. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Keller mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Marc Schickler und Andreas Frosch beendet, das Marc Schickler letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schickler endete. Ohne Mühe gewann anschließend Ugur Pasaloglu sein Einzel, da Ralf Mieke nicht antrat. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Gerd Richter seinem Gegner Pylyp Koloidenko beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Richter nun bei 27:1, während Koloidenko bislang 13 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Beim 3:1-Sieg von Damian Zech gegen David Palkovsky ging nur der erste Satz verloren. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Palkovsky nun bei 15 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Lange mit Sahin Yildiz ringen musste Tom Duffke, bis er seinen Kontrahenten mit 11:5, 8:11, 11:4, 9:11, 11:2 niedergerungen hatte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Dominik Keller Nicolai Kutschera in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 24.03.2024 gegen den SV Deuchelried, während der TTC Hegnach am 24.03.2024 gegen den TB Untertürkheim antritt.

Statistik:

SC Staig

Doppel: Richter / Zech 1:0, Duffke / Mieke 0:1, Keller / Schickler 0:1

Einzel: G. Richter 2:0, D. Zech 1:1, T. Duffke 2:0, D. Keller 2:0, M. Schickler 1:0, R. Mieke 0:1

TTC Hegnach

Doppel: Yildiz / Kutschera 1:0, Koloidenko / Pasaloglu 0:1, Palkovsky / Frosch 1:0

Einzel: P. Koloidenko 1:1, D. Palkovsky 0:2, S. Yildiz 0:2, N. Kutschera 0:2, U. Pasaloglu 1:0, A. Frosch 0:1